

Nr. 04/d
München, 23. September 2014
Presseinformation

Liza Paul
Pressekontakt
Press contact
Tel. +49 89 949-21502
liza.paul@messe-muenchen.de

Zweite IFAT India legt bei Ausstellern an Internationalität zu

- **Prognose: Anstieg des indischen Bruttoinlandproduktes bis 2015**
- **Anteil der internationalen Aussteller der IFAT India gestiegen**
- **Fachliche Konferenzen von der DWA, GWP und der GIZ**

Die indische Regierung unter Premierminister Narendra Modi hat ihren Zehn-Punkte-Plan für die wirtschaftliche Reform des Landes vorgelegt. Auf dieser Grundlage prognostiziert der Internationale Währungsfond (IWF) für 2015 einen Anstieg des Bruttoinlandprodukts auf mehr als sechs Prozent. Diese wirtschaftliche Zuversicht spiegelt sich auch in der gesteigerten Beteiligung von ausländischen Firmen an der diesjährigen IFAT India wider. Die führende Umwelttechnologiemesse des indischen Subkontinents findet vom 9. bis 11. Oktober 2014 zum zweiten Mal im Bombay Exhibition Centre (BEC) in Mumbai statt.

Die Internationalität steigt und die Fläche bleibt konstant

Im Vergleich zu 2013 legt die zweite Ausgabe der IFAT India hinsichtlich der Internationalität der Aussteller noch einmal zu: 65 Prozent (2013: 62 Prozent) der rund 100 Unternehmen kommen aus insgesamt 15 Ländern außerhalb Indiens; dazu zählen unter anderem Großbritannien, Italien und die USA. Neben einer erneuten deutschen Länderbeteiligung, die erstmalig durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird, haben ebenfalls China und die Schweiz Gemeinschaftsstände angekündigt. Neu in diesem Jahr ist der Länderpavillon Österreich.

Insgesamt sind auch 2014 rund 5.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche des BEC belegt.

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
www.messe-muenchen.de



Wissenschaftliches Rahmenprogramm zu praxisorientierten Themen

Zum ersten Mal erwartet die Fachbesucher der IFAT India parallel zur Ausstellung ein technisch-wissenschaftliches Rahmenprogramm: Im Innovation Exchange Forum sowie in einem zusätzlichen Konferenzraum stellen internationale Experten die neusten Entwicklungen und praxis-orientierten Lösungen aus Wissenschaft und Forschung vor.

Zum einen hält die Deutsche Vereinigung für Wasser, Abwasser und Abfall (DWA) über die gesamte Messelaufzeit verteilt Vorträge zu den Themen „Urban Planning in Water and Waste“, „Green Jobs – Blue Water“ sowie „Wastewater Treatment Technology for Industry and Cities“.

Zusätzlich präsentiert German Water Partnership (GWP) am zweiten Messetag sein Programm „German Solutions to Indian Challenges“. Dieses umfasst Vorträge zu den Themen „Protection of local water bodies“, „Monitoring of domestic water supply quality“ und „Industrial Water & Waste Water Treatment“.

In Ergänzung plant die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) fachliche Sitzungen zu den Schwerpunkten „Environment Regulation & Enforcement in India and Germany“ sowie „Water4Crops – Integrating Bio-Treated Wastewater Reuse and Valorization with Enhanced Water Use Efficiency to Support Green Economy in Europe and India“.

Ein weiteres Highlight der IFAT India 2014 ist die Siegerehrung der „All India Environmental Journalism Competition“ am ersten Messetag. Den Preis in der Kategorie „Clean Ganga Award“ verleiht Michael Steiner, Deutscher Botschafter in Indien.

Weitere Information zur IFAT India gibt es online unter www.ifat-india.com.

Über die IFAT India

Die Messe München International und deren Tochtergesellschaft MMI India haben 2013 mit der IFAT India ihr internationales Netzwerk im Umwelttechnologiesektor weiter ausgebaut. Vom 09. bis 11. Oktober 2014 findet die zweite Ausgabe von Indiens führender Umwelttechnologiemesse für Wasser, Abwasser, Abfall und Recycling im Bombay Exhibition Centre in



Mumbai statt. Zur Premiere kamen 131 Aussteller aus 17 Ländern sowie 4.934 Besucher. Die Messe belegte eine Ausstellungsfläche von rund 5.000 Quadratmetern.

Messe München International

Die Messe München International ist mit rund 40 Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien allein am Standort München einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Über 30.000 Aussteller und rund zwei Millionen Besucher nehmen jährlich an den Veranstaltungen auf dem Messegelände, im ICM – Internationales Congress Center München und im MOC Veranstaltungszentrum München teil. Die internationalen Leitmessen der Messe München International sind FKM-zertifiziert, d.h. dass die Aussteller- und Besucherzahlen sowie Flächenangaben nach einheitlichen Standards ermittelt und durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer testiert werden. Darüber hinaus veranstaltet die Messe München International Fachmessen in China, Indien, der Türkei und in Südafrika. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Afrika sowie über 60 Auslandsvertretungen, die mehr als 100 Länder betreuen, verfügt die Messe München International über eine weltweite Präsenz. Auch beim Thema Nachhaltigkeit übernimmt sie eine Vorreiterrolle: Als erste Messeeinrichtung wurde sie mit dem Zertifikat „Energieeffizientes Unternehmen“ vom TÜV SÜD ausgezeichnet.

